

	<p>Objekt: Kaiserreich Nikaia: Johannes III. Doukas</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 14020</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Johannes III. steht in der Vorderansicht mit einem Feldzeichen (labarum) in seiner r. und einem Beutel (akakia) in seiner l. Hand.

Rückseite: Büste des Heiligen Georg mit Nimbus in der Vorderansicht. In seiner r. Hand ein Speer und in seiner l. Hand ein Schild.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.46 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1221-1254
	wer	
	wo	Magnesia am Mäander
Beauftragt	wann	
	wer	Johannes III. von Byzanz (1193-1254)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1998
	wer	Prof. Dr. Otto Feld
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johannes III. von Byzanz (1193-1254)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Heiliger
- Herrscherrepräsentation
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Spätmittelalter
- Tetarteron (Bronze)

Literatur

- M. F. Hendy, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection IV-2 (1999) 509f Nr. 58 (Typ C, 1221-1254 n. Chr)..